# Die Jahre 1976 – 1979

Krumhermersdorf zum ersten Mal in der DDR- Liga



## Spieljahr 1976/77 Das erste Mal in der DDR – Liga!

#### Zur Liga- Mannschaft gehörten:

Tor:	Steffen Richter		Bernd Beyer	
Jochen Dietrich	Günter Messig		Frank Hunger	Jonny Schuffenhauer
Gert Harnisch	Bernd Brödner		Uwe Arnold	Peter Haase
Dieter Arnold	Fritz Päßler		Willi Lang	Klaus Wollnitzke
Gottfried Fritzsche	Jürgen Günther	22	Steffen Güldner	Detlef Lobes
Andreas Arnold	Dietmar Seidel			
Trainer:	Heinz Weber			

Zugänge: - Dietmar Seidel - Willi Lang - Klaus Wollnitzke -

Abgänge: - Steffen Beyer - Dieter Arnold -

Spielgegner und Ergebnisse	heim	auswärts	Torschützen	Tore
FSV Lok Dresden	2:1	0:2	S. Güldner	5
TSG Gröditz	2:0	0:6	J. Günther	4
Motor Werdau	1:0	1:1	W. Lang	4
Aktivist Brieske Senftenberg	2:3	0:3	G. Fritzsche	3
Motor Altenburg	1:3	1:2	G. Harnisch	2
Fortschritt Bischofswerda	3:0	0:6	G. Messig	1
Vorwärts Plauen	1:1	1:2	U. Arnold	1
Chemie Böhlen	3:1	1:6	F. Hunger	1
Aktivist Schwarze Pumpe	2:2	1:5	F. Päßler	1
Energie Cottbus	1:6	0:8	K. Wollnitzke	1

#### Abschlußtabelle der Liga- Staffel D

1. Chemie Böhlen	49 : 21	31:09
2. FSV Lok Dresden	36 : 18	27:13
3. Vorwärts Plauen	39:30	22:18
4. Aktivist Brieske Senftenberg	23:22	22:18
5. Energie Cottbus	45 : 23	20:20
6. TSG Gröditz	30:33	20:20
7. Motor Werdau	28:37	19:21
8. Aktivist Schwarze Pumpe	23:28	17:23
9. Fortschritt Bischofswerda	32:40	16 : 24
10. Motor Altenburg	25:43	13:27
11. Fortschritt Krumhermersdorf	23:58	13:27

#### Große Sensationeine Dorfmannschaft erstmalig in der DDR- Liga

Aufregung, Begeisterung und Hoffnung begleiteten unsere Mannschaft. Aber im Kampf gegen solche renommierte Mannschaften wie Lok Dresden, TSG Gröditz, Aktivist Brieske Senftenberg und andere mußte unsere Dorfmannschaft hohe Niederlagen einstecken. Mit 13: 27 Punkten belegte unsere Elf den letzten Tabellenplatz und mußte wieder zurück in die Bezirksliga.

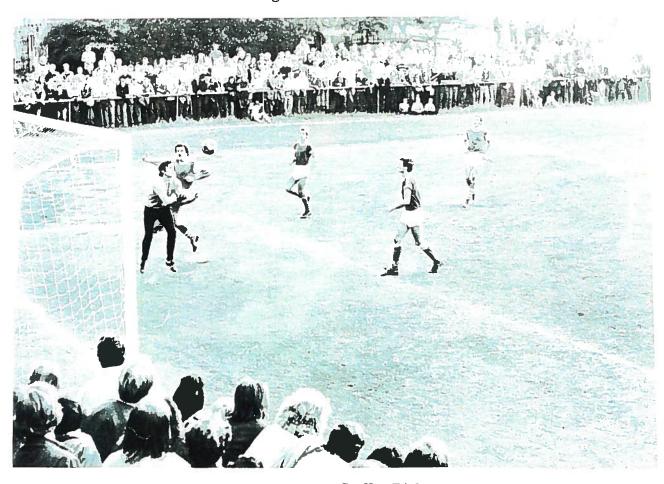
#### Pokalgeschehen

1. Hauptr	unde: N	Motor Hermsdorf	-	Fortschritt	4:3
Freunds	schaftsspiel	e			
17.07.76	Weißbach		-	Fortschritt	0:9
1.08.76	Fortschritt		-	Stahl Riesa II	4: 0
8.08.76	Lok Karl- M	larx- Stadt	-	Fortschritt	0:4
8.08.76	FCK Juniore	en	-	Fortschritt	1: 3
8.08.76	Dynamo Kai	rl- Marx- Stadt	-	Fortschritt	2: 1
11.08.76	Fortschritt		-	Aktivist Espenhain	0:4
1.09.76	Fortschritt		-	FCK	2: 1
16.10.76	Fortschritt		-	Chemie Ilmenau	4: 0
22.01.77	Fortschritt		-	Chemie Glauchau	2: 2
29.01.77	Fortschritt		-	Stahl Riesa II	5:4
12.02.77	Fortschritt		-	Sachsenring Zwickau/ NOL	3: 0
26.02.77	Vorwärts M	arienberg	-	Fortschritt	1:10
1.03.77	Motor Marie	enberg		Fortschritt	1: 6

Am 28.8.1976 gewann Fortschritt Krumhermersdorf gegen Motor Werdau 1:0. Das Bezirksderby, Aufsteiger Fortschritt Krumhermersdorf gegen den Staffelsieger der Serie 1975/76, Motor Werdau, hatte wiederum über 3000 Zuschauer angelockt. Die Frage war, ob der Neuling die 0:6 Schlappe in Gröditz überwunden hatte. Mit verstärkter Abwehr sollte dem spielerisch besseren Gast begegnet werden. Zunächst bestimmte Werdau das Geschehen. So zog der schnelle Linksaußen Nestler oftmals gefährlich vor Richters Gehäuse auf. Auch die Mittelfeldspieler Zeuke und Brändel beteiligten sich an den Torschüssen. Die größten Möglichkeiten, das Spiel zu entscheiden, hatte Mittelstürmer Geibel. Mehrere Großchancen (10., 12., Minute) frei vor dem Tor wurden von ihm jedoch nicht verwertet. Aber auch die einheimischen Stürmer waren vor dem Tor zu umständlich, um Meyer zu überwinden. Als sich beide Mannschaften schon mit dem Unentschieden zu begnügen schienen, war es in der 85. Minute Güldner, der einen Freistoß aus 25 Metern zum vielumjubelten 1:0 direkt verwandelte.

(Spielkommentar aus der Freien Presse)

#### 3000 begeisterte Zuschauer

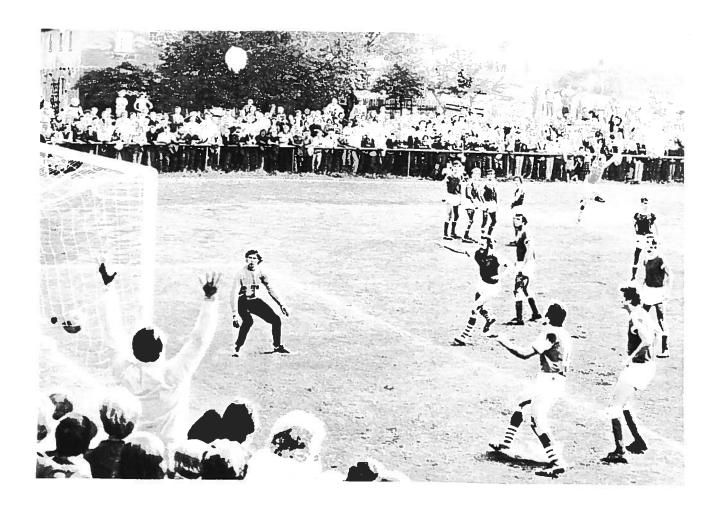


Glanzparade von Steffen Richter





#### Das war die Entscheidung - 1:0 durch Steffen Güldner



#### 12.9.1976 Aktivist Brieske Senftenberg - Fortschritt Krumhermersdorf 3: 0

Mit 0:3 mußte Aufsteiger Fortschritt Krumhermersdorf bei Aktivist Brieske Senftenberg erneut eine klare Auswärtsniederlage einstecken. Die Erzgebirgler mußten 5 Stammspieler ersetzen und waren von Beginn an bestrebt, mit verstärktem Abwehrspiel wenigstens ein Unentschieden zu erkämpfen. Bis zur 65. Minute hielt die von Messig gut geführte Abwehr dem Briesker Dauerdruck stand. Nach dem 1:0 der Gastgeber wurde Fortschritt etwas offensiver und hatte auch einige gute Szenen vor dem Aktivistgehäuse. Doch bei Konterangriffen in die nun gelockerte Deckung fiel in der 84. Minute das entscheidende 2:0, dem die Briesker in der 90. Minute noch das 3:0 hinzufügten. (FP)

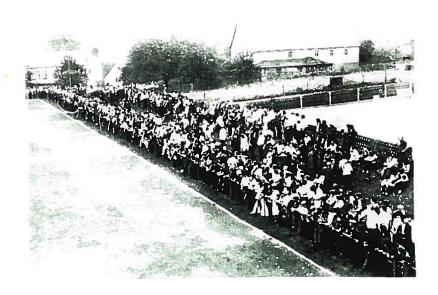
#### Steffen Richter wehrt sicher ab



Schiedsrichter Helmar Bochmann aus Neukirchen pfiff viele Spiele in Krumhermersdorf Sein herausforderndes Verhalten erregte oft Kopfschütteln und Unmut.



#### Die Zuschauermassen während eines Ligaspieles



Unsere DDR- Liga Mannschaft im Jahre 1976/77



v.l.n.r.

stehend: Heinz Weber (Trainer), Peter Haase, Gert Harnisch, Gottfried Fritzsche,

Bernd Brödner, Willi Lang, Günter Messig, Steffen Güldner,

Klaus Wollnitzke, Herbert Göpfert

kniend: Fritz Päßler, Jonny Schuffenhauer, Steffen Richter, Volker Uhlmann,

Frank Hunger, Jürgen Günther

#### Unsere Jugend nach einem 6:0 Sieg gegen Wolkenstein



v.l.n.r.: stehend:

Achim Richter, Arno Uhlig, Uwe Hofmann, Andre Richter, Mario Hunger, Steffen Schellenberg, Andreas Graube, Uwe Göpfert, Jan Arnold, Uwe Messig

kniend:

Gert Glück, Roberto Richter, Peter Messig, Roberto Sachse, Jens Arnold



## Spieljahr 1977/78 Nach einem Jahr DDR – Liga wieder im Bezirk

#### Mannschaftsaufstellung

Tor:	Steffen Richter	
Frank Hunger	Günter Messig	
Gert Harnisch	Andreas Schmidt	
Reiner Brumm	Erco Kehrer	68
Steffen Güldner	Peter Haase	
Illrigh Schuffenhauer		

Ullrich Schuffenhauer

Trainer:

Heinz Weber

Bernd Beyer

Heiner Engelbrecht
Detlef Lobes
Jürgen Günther
Carsten Gerlach
Jonny Schuffenhauer
Fritz Päßler
Klaus Wollnitzke
Gottfried Fritzsche

Wilfried Clauß

Spielgegner	heim	auswärts	Torschützen	Tore
WEMA Plauen	4:2	2:3	J. Günther	18
Sachsenring Zwickau II	1:1	3:2	S. Güldner	10
Fortschritt Treuen	3:0	0:1	K. Wollnitzke	7
Chemie Glauchau	0:1	3:2	G. Fritzsche	6
Wismut Aue II	4:1	4:1	G. Messig	6
ISG Geyer	4:0	2:0	G. Harnisch	4
Motor "Fritz Heckert" KMST	2:1	0:1	R. Brumm	3
Fortschritt Plauen	6:0	1:2	F. Päßler	2
Einheit Auerbach	2:1	2:0	D. Lobes	1
Wismut Crossen	0:1	1:2	C. Gerlach	1
ISG Sosa	3:3	0:2		
Fortschritt Meerane	3:2	2:4		
TSG Stollberg	1:0	3:1		
Motor Oberfrohna	3:0	0:2		
Vorwärts Plauen	1:1	0:0		

#### Abschlußtabelle der Bezirksliga

1.	Motor "FH" KMST	64:30	43:17
2.	ISG Sosa	53:29	42:18
3.	Fortschritt Krumhermersdorf	60:37	36:24
4.	Wismut Crossen	46 : 33	35:25
5.	Fortschritt Meerane	47 : 46	34 : 26
6.	Chemie Glauchau	58:41	33:27
7.	Motor Oberfrohna	50 : 46	33:27
8.	Wismut Aue II	54:41	32:28
9.	TSG Stollberg	54 : 53	31:29
10.	Fortschritt Treuen	30:51	31:29
11.	Sachsenring Zwickau II	55 : 46	30:30
12.	Vorwärts Plauen II	47:43	30:30
13.	WEMA Aufbau Plauen	42:49	29:31
14.	Einheit Auerbach/ V.	46 : 61	21:39
15.	ISG Geyer	32:74	12:48
16.	Fortschritt Plauen	22:87	8:52

Zugänge: - Carsten Gerlach - Andreas Schmidt - Reiner Brumm - Ullrich Schuffenhauer

- Erko Kehrer - Heiner Engelbrecht -

Abgänge: - Bernd Brödner - Willi Lang - Jochen Dietrich - Dieter Arnold - Peter Haase -

- Andreas Arnold - Dietmar Seidel -

#### Pokalgeschehen

#### Bezirkspokal

2. Runde: 3. Runde:	Motor Rochlitz	-	Fortschritt Fortschritt	3:6 4:2

#### Freundschaftsspiele

8.05.77	Chemie Ilmenau	_	Fortschritt	2:1
22,05.77	Breitenau	2	Fortschritt	1:7
24.05.77	Pockau	-	Fortschritt	1:7
2.06.77	Fortschritt Burgstädt	<u>=</u>	Fortschritt	6:3
4.06.77	Fortschritt Glauchau		Fortschritt	2:0
11.06.77	Motor Annaberg	<u>=</u>	Fortschritt	4:2
15.06.77	Fortschritt	-	Motor Suhl	4:3
22.06.77	Gornsdorf		Fortschritt	1:7
29.06.77	Fortschritt	-	FCK/ NOL	2:2
2.07.77	Fortschritt	, s <del>e</del>	Carl Zeiss Jena/ NOL	1:2
6.07.77	Mittelbach	Y=	Fortschritt	1:1
9.07.77	Fortschritt		Wismut Aue/ NOL	2:2
15.07.77	Fortschritt Eppendorf	-	Fortschritt	1:1
23.07.77	Fortschritt	-	Dynamo Dresden/ NOL	2:2
6.08.77	Sachsenring Zwickau/ NOL	-	Fortschritt	5:4
20.08.77	Fortschritt	-	Stahl Callenberg	5:1
14.01.78	Fortschritt	-	SG Einsiedel	5:0
21.01.78	Großolbersdorf	-	Fortschritt	2:4
29.01.78	FCK/ NOL		Fortschritt	0:4
15.02.78	Fortschritt	-	Widzew Lodz	1:8
29.04.78	FC Carl- Zeiss Jena/ NOL	-	Fortschritt	1:2
1.05.78	Traktor Niederwiesa	-	Fortschritt	1:1
17.05.78	Fortschritt		Wimmelsburg	6:2

#### Jugend nach einem Aufstiegsspiel in Wiesa, das 2:1 gewonnen wurde



v.l.n.r.:

stehend: Achim Richter, Andre Richter, Olaf Schanz, Ingolf Schönherr, Gert Glück,

Mario Hunger, Andreas Graube, Uwe Messig, Jürgen Hunger (Trainer)

kniend: Jens Arnold, Jan Arnold, Peter Messig, Uwe Göpfert, Roberto Richter

Jugend- Kreismeister 1977/78

Die Zwillinge Jan und Jens Arnold



#### Spieljahr 1978/79 "Aufbau" in der Bezirksliga

#### Aufstellung der 1. Mannschaft

Tor: Frank Hunger Fritz Päßler Carsten Gerlach Bernd Sachse Jens Arnold Andreas Arnold

Steffen Richter Gert Harnisch Steffen Güldner Uwe Arnold Jan Arnold Andreas Graube

Bernd Beyer Andreas Schmidt Peter Seidler Günter Messig Mario Hunger Peter Weber

**Detlef Lobes** Jonny Schuffenhauer Klaus Wollnitzke Ullrich Schuffenhauer Heiner Engelbrecht

Trainer:

Wilfried Clauß

Spielgegner und Ergebnisse	heim	auswärts	Torschützen	Tore
Motor Ascota KMST	3:0	0:2	P. Seidler	12
Lok Zwickau	2:1	0:0	B. Sachse	7
Wismut/ Rotation Crossen	1:0	0:0	C. Gerlach	6
Motor Oberfrohna	2:0	0:1	S. Güldner	6
TSG Stollberg	0:1	1:2	A. Schmidt	4
Fortschritt Treuen	1:0	1:0	F. Päßler	3
Fortschritt Meerane	7:0	1:2	M. Hunger	3
Sachsenring Zwickau II	3:2	1:0	K. Wollnitzke	1
Motor Lößnitz	1:1	0:4	U. Arnold	1
Fortschritt Hartmannsdorf	5:1	3:1	D. Lobes	1
Union Freiberg	1:1	1:0	J. Schuffenhauer	1
Wismut Aue II	0:1	0:2	G. Messig	1
Vorwärts Plauen	5:0	1:0	Jens Arnold	1
Chemie Glauchau	1:2	3:3	A. Arnold	1
ISG Sosa	1:3	2:2		

#### Abschlußtabelle der Bezirksliga

1. ISG Sosa	64 : 39	45:15
2. Motor Ascota KMST	71:32	41 : 19
3. Wismut Crossen	47 : 27	39:21
4. Chemie Glauchau	47 : 28	39:21
5. Wismut Aue II	55:43	36 : 24
6. Aufbau Krumhermersdorf	47:32	34:26
7. Vorwärts Plauen	54 : 50	32:28
8. Motor Oberfrohna	45 : 43	30:30
9. TSG Stollberg	35:52	29:31
10. Lok Zwickau	40 : 39	28:32
11. Motor Lößnitz	43:60	27:33
12. Fortschritt Treuen	32:35	26:34
13. Fortschritt Meerane	46 : 64	24:36
14. Union Freiberg	39 : 49	21:39
15. Sachsenring Zwickau II	33:47	19:41
16. Fortschritt Hartmannsdorf	26 : 87	10:50

Zugänge: - Peter Seidler - Uwe Arnold - Bernd Sachse - Andreas Graube - Jan Arnold -

- Jens Arnold - Peter Weber - Mario Hunger -

Abgänge: - Reiner Brumm - Erko Kehrer - Gottfried Fritzsche - Peter Weber -

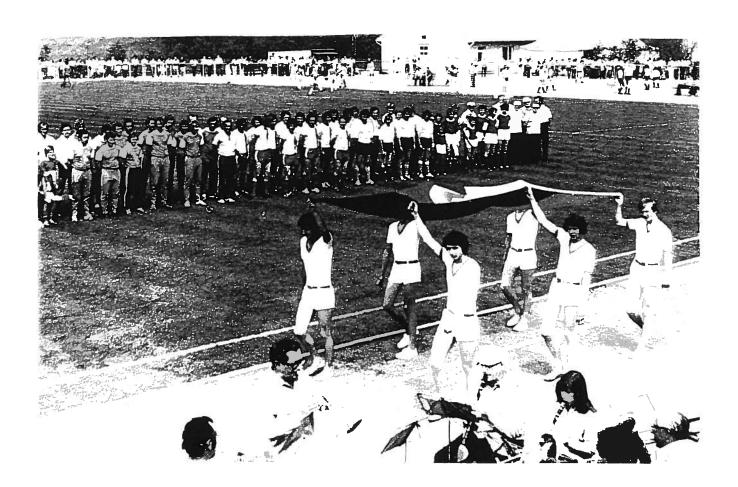
- Jürgen Günther -

### 1978 - Einweihung des neuen Stadions - ein weiterer Höhepunkt des Fußballgeschehens

Am 29.7.1978 erfolgte die feierliche Übergabe des Stadions der Bauarbeiter durch die damalige Bürgermeisterin Erna Zaffrahn. Der Bau wurde vom Staat mit ca. 8000.000 Mark unterstützt.

Rührig Helfer leisteten insgesamt 19.000 freiwillige Stunden bei jedem Wetter.

#### Stadionweihe- Eröffnungszeremoniell



# Einweihung der Sportanlage in Krumhermersdorf

Am 29. Juli 1978 wird die neuerbaute Sportanlage zur Nutzung übergeben. Alle Einwohner sind hiermit aufgerufen, durch



rege Teilnahme an den Veranstaltungen ihre Verbundenheit zu unserer sozialistischen Sportbewegung zum Ausdruck zu bringen.

29. 7.	14.00 Uhr	Eröffnung und Übergabe	1. 8.	17.00 Uhr	Fußballspiel Schüler
	14.30 Uhr	Damenfußballspiel	2.8	17 30 Uhr	Krumhermersdorf gegen
	16.00 Uhr	Krumhermersdorf gegen  Dynamo Dresden	¥. <b>V.</b>		Wismut Aue (Oberliga)
		(DDR-Fußballmeister)	3. 8.	17.30 Uhr	Fußball AH Krumhermersdorf -
	19.00 Uhr	Ball der Sportler und Erbauer			Großolbersdorf
30. 7.	9.00 Uhr	Abnahme Sportleistungsab-	5. 8.	15.00 Uhr	Fußballspiel Junioren
		zeichen und Meilenläufe	6. 8.	9.00 Uhr	•
	14.00 Uhr	Fußballspiel der Junioren			zeichen und Meilenläufe
	16.00 Uhr	Fo. Krumhermersdorf II gegen Aufbau Leubsdorf		16.00 Uhr	Fo. Krumhermersdorf II gegen Traktor Herold

Der Vorverkauf für das Spiel gegen Dynamo Dresden erfolgt ab 12. 7. 1978 in den Verkaufsstellen in Krumhermersdorf: Blumenhalle und HO-Verkaufsstelle • in Zschopau: Reformhaus

Rat der Gemeinde

**BSG-Leitung** 

1947/RF X1 422/FB 30

### Bürgermeisterin Erna Zaffrahn beglückwünscht den BSG- Vorsitzenden Albert Wagner zur feierlichen Einweihung des Stadions



#### Die Festwoche vom 29.7.- 6.8.1978

29.07.78

Vorspiel: Damenfußball

Motor Mitte Karl- Marx- Stadt - Aufbau Ost Dresden 5 6

Hauptspiel:

Fortschritt Krumhermersdorf - Dynamo Dresden 0:11

Aufstellungen der beiden Gegner

**BSG** Fortschritt Krumhermersdorf

Steffen Richter

Jonny Frank Gert Schuffenhauer Hunger Harnisch

> Ullrich Fritz Schuffenhauer Päßler

Klaus Gottfried Peter Detlef Steffen Wollnitzke Fritzsche Seidler Lobes Güldner Auswechselspieler: Andreas Graube, Carsten Gerlach

#### SG Dynamo Dresden

Richter Kotte Riedel Weber Schade

Häfner Müller

Schmuck Dörner Helm

Boden

#### Dixie Dörner und Steffen Güldner mit im Bild der Schiri Bussard und Linienrichter Neubert



30.07.78 Fortschritt Krumhermersdorf II A. Leubsdorf 2:4 Gerd Gläser schoß das erste Tor auf dem neuen Sportplatz. 2.08.78 Fortschritt Krumhermersdorf Wismut Aue 0:4Aufstellungen **BSG Fortschritt** Steffen Richter Jonny Frank Gert Schuffenhauer Hunger Harnisch Ullrich Fritz Schuffenhauer Päßler Steffen Andreas Detlef Andreas Klaus Wollnitzke Schmidt Lobes Graube Güldner Auswechselspieler: Carsten Gerlach, Heiner Engelbrecht **BSG** Wismut Aue Stein Teubner Erler Höll Mothes Espig Körner Lippold Pekarek Kraft Ebert 6.08.78 Fortschritt Krumhermersdorf Traktor Herold 0:1 Das Pokalgeschehen in diesem Jahr Bezirkspokal Freilos 1 Runde: Chemie Glauchau II Fortschritt 2. Runde: 1:4

Pfaffroda

Fortschritt

1:0

2:0

3. Runde:

Achtelfinale:

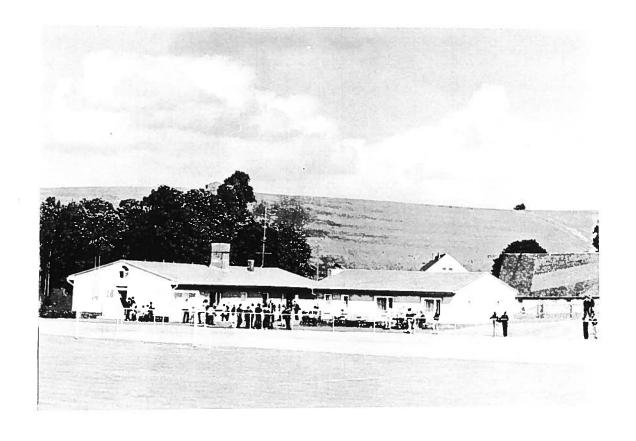
Fortschritt

Fortschritt Auerbach/ Erzgeb.

#### Freundschaftsspiele

10.06.78	Fortschritt	-	Oberlungwitz	3: 2
15.06.78	Empor Wiesa	-	Fortschritt	2: 3
17.06.78	Fortschritt		Gersdorf	1: 0
25.06.78	Venusberg	2 <b>5</b> 5	Fortschritt	0:10
5.07.78	Mildenau	127	Fortschritt	1: 2
12.07.78	SG Einsiedel	<b>15</b> %	Fortschritt	3: 0
19.07.78	Fortschritt	_	Stahl Freital	4: 2
22.07.78	Stahl Callenberg		Fortschritt	2: 4
26.07.78	Lok Thum	122.)	Fortschritt	2: 5
12.08.78	Fortschritt	<del>(3</del> )))	FCK/ NOL	2: 4
16.08.78	Fortschritt		Aktivist Hettstädt	1: 1
19.08.78	Motor Penig	<b></b> :	Fortschritt	3: 3
23.08.78	Fortschritt	<del>-</del> 90	Traktor Herold	5: 1
27.01.79	Traktor Drebach	₩"	Fortschritt	0: 2
25.02.79	Empor Zöblitz	-	Fortschritt	1: 4

#### Foto vom Sozialgebäude



#### Spieljahr 1979/80 Aufbau Krumhermersdorf wurde Bezirksmeister

#### Aufstellung der 1. Mannschaft

Trainer: Heinz Weber
Tor: Steffen Richter
Frank Hunger Gert Harnisch
Andreas Schmidt Klaus Wollnitzke
Bernd Sachse Carsten Gerlach
Uwe Arnold Jan Arnold
Mario Hunger Andreas Welzl

Wilfried Clauß
Bernd Beyer
Günter Messig
Detlef Lobes
Steffen Güldner
Jens Arnold

Gunter Hofmann Jonny Schuffenhauer Ullrich Schuffenhauer Heiner Engelbrecht

Zugänge:

- Gunter Hofmann - Andreas Welzl - Andreas Schmidt - Detlef Lobes -

Spielgegner	heim	auswärts	Torschützen	Tore
Lok Zwickau	3:0	0:0	B. Sachse	31
Einheit Auerbach/ V	5:0	1:0	S. Güldner	10
Chemie Glauchau	3:0	2:0	Jens Arnold	9
Wismut Aue II	2:0	3:2	C. Gerlach	7
TSG Stollberg	7:1	5:0	U. Arnold	4
Motor Oberfrohna	2:2	5:3	G. Messig	3
Fortschritt Treuern	3:2	2:0	G. Hofmann	2
Motor Penig	6:0	1:0	K. Wollnitzke	2
Wismut Wilkau/ Haßlau	2:0	7.2	G. Harnisch	2
Motor Zschopau	3:1	2:1	M. Hunger	2
Vorwärts Plauen	4:0	1:1	S. Richter	1
Motor Lößnitz	2:1	0:1	A. Welzl	1
Wismut Crossen	3:2	0:1	Jan Arnold	1
Motor Ascota KMST	2:2	1:3		

#### Abschlußtabelle der Bezirksliga

1.	Aufbau Krumhermersdorf	77:25	46:10
2.	Motor Ascota KMST	68 : 24	46 : 10
3.	Vorwärts Plauen	60 : 37	38:18
4	Wismut Aue II	57:22	37 : 19
5.	Wismut Crossen	41 : 35	31:25
6.	Motor Oberfrohna	53 : 51	29 : 27
<b>7</b> .	Fortschritt Treuen	43:41	27 : 29
8.	Lok Zwickau	28:32	27:29
9.	Einheit Auerbach	40 : 50	25:31
10.	Motor Lößnitz	35 : 50	24:32
11.	Chemie Glauchau	44 : 50	22:34
12.	Motor Zschopau	36 : 53	21:35
13.	Motor Penig	34:51	21:35
14.	TSG Stollberg	26:76	14:42
15.	Wismut Wilkau/ Haßlau	31:76	10 : 46

#### Harter Kampf mit Motor Ascota Karl- Marx- Stadt um den Bezirksmeistertitel

Die Aufbau- Elf lieferte sich mit Motor Ascota Karl- Marx Stadt über die gesamte Saison einen harten Zweikampf. Durch das 2: 2 im letzten Spiel gegen den Kontrahenten gelang uns der erneute Aufstieg in die DDR- Liga.

Am 8.6.1980 spielte Aufbau Krumhermersdorf gegen Motor Ascota Karl- Marx- Stadt 2:2.

"Glückwunsch den Krumhermersdorfern, die vor etwa 2800 Zuschauern mit einem kostbaren Unentschieden ihre Chance wahrten, den Sprung in die Liga zum zweiten Mal zu sichern. Für dieses Spitzenspiel wäre wahrscheinlich das Stadion angebracht gewesen, aber wer verzichtet wohl in solcher Situation auf den Vorteil des eingespielten Platzes, mit dem die Gäste während der gesamten Spielzeit auch nie zurecht kamen. Nach 12 Minuten sicherte Welzl das 1:0, als er einen Lattenschuß Sachses im Nachsetzen eindrückte. Der Ausgleich der Gäste nach 28 Minuten legte bei beiden Mannschaften Potenzen frei, aber erst nach dem Wechsel erzielte der junge Außenstürmer Hunger das entscheidende Tor. Die Gäste warfen jetzt alles nach vorn, vor allem Wolf, der mit Kopfball das erneute Ausgleichstor schaffte, sorgte für mehr Druck. Auf der Gegenseite rückte Sachse mehr ins Abwehrgeschehen und war gemeinsam mit Welzl Initiator gefährlicher Konter gegen die oft entblößte Ascota- Abwehr, und leicht war ein drittes Tor der Gastgeber möglich, während auf der Gegenseite Richter im Tor zweimal einen Ascotatreffer vereitelte".

(Spielkommendar aus der Freien Presse)

Auf Grund des besseren Torverhältnisses errang Aufbau Krumhermersdorf den Bezirksmeistertitel und damit auch den Aufstieg in die DDR- Liga.





Mittelstürmer Sachse köpft auf das Ascota- Gehäuse. Torhüter Dreißig und Milker wehren ab, rechts beobachtet der Schütze des 2:1, Hunger, die Szene.



Torjubel





Jens Arnold (ganz rechts) talentierter junger Stürmer



Bernd Sachse am Ball, neben ihm Klaus Wollnitzke



Steffen Güldner beim Torschuß, verfolgt vom ehemaligen Krumhermersdorfer Spieler Jochen Dietrich



links im Bild Andreas Welzl- Mittelfeldspieler



Uwe Arnold (links) - Mittelfeld und Abwehr



in der Mitte Stürmer Mario Hunger, rechts Andreas Welzl



Die Mannschaft feiert ihren erfolgreichen Trainer Heinz Weber.



Der Vorsitzende des Bezirksfachausschusses, Gerhard Wagner, gratuliert der siegreichen Mannschaft

# Erst ganz zum Schluß die Entscheidung

gegen Motor Ascota / Vater und Sohn spielen in einer Mannschaft AUFBAU KRUMHERMERSDORF: Im "Endspiel" reichte ein 2:2

bau die auswärts ungeschlagene doch für die Platzbesitzer Nach dreijähriger Unterbrechung (fruher Fortschritt) in die Liga zu-rück. Gleich zu Saisonbeginn setzten die Erzgebirgler an die Spitze schließenden Vergleich empfing Auf-Mannschaft von Motor Ascota Karl-Beide waren punktsprach das wesentlich bessere Tor-15 Mannschaften umfassenden gaben erst im 12. Spiel (0 : 1 bei Motor Lößnitz) die ersten Punkte ab. Die führende Position behaupteten Krumhermersdorfer zwar bis Karl-Marx-Städter Bezirksliga und über den Titelgewinn jedoch erst ganz zum Schluß. Im ab-Krumhermersdorf zum Ende, die endgültige Entschei-Aufbau Marx-Stadt. gleich, dung sich fiel

Krumhermersdorfern ein 2:2, um zum zweiten Mal den Sprung in die Liga zu schaffen. 77:25 Tore und :10 Punkte sagen wohl einiges In diesem "Endspiel" genügte den

konto.

mehr Stabiltät über die gesamte Sai-son hinweg ist also in Zukunft sehr 31 Treffer. Allerdings waren neben hohen Siegen (7:1 gegen TSG Stoll-berg, 7:2 bei TSG Muldental Wilmängeln begründet waren. Noch aus über die Stärken dieser Elf, deren Angriff für so manche Torflut sorgte. Bernd Sachse (ehemals für den FCK aktiv) erzielte allein kau-Haßlau, 6:0 gegen Motor Penig) auch mühevolle Erfolge an der Tagesordnung, die in Konzentrations-

Nach dem Abstieg im Jahre 1977 haben die beiden Übungsleiter Wil-fried Clauß und Heinz Weber die Mannschaft systematisch umgebaut und gleichzeitig verjüngt. Ligaerfahrung besitzen neben Torhüter Rich-Schuffenhauer, Günter Messig, Frank Hunger, Güldner, Wollnitzke und Uwe Arnold. Hinzu kommt mit Bernd Sachse ein Spieler mit langjähriger Oberligapraxis. Von den ter jedoch noch Harnisch, Ullrich gefragt.

Aufstieg schnürt er nun auch noch jüngeren Aktiven, die eine gute Entwicklung genommen haben, seien vor allem die Zwillinge Jan und Jens Arnold sowie Mario Hunger genannt. Alles Spieler aus der Juniorenvertretung, die in der Bezirksliga um Punkte kämpft. Senior und nach wie vor "Kopf" der Mannchaft ist der 39jährige Kapitän und Abwehrstraege Günter Messig. Immerhin beteiigte auch er sich mit vier Toren an der hohen Trefferausbeute. Noch im tung nicht wegzudenken. Nach deni mer ist er aus der Aufbau-Vertreim Ligajahr die Stiefel, Jetzt ge-

meinsam mit Sohn Peter, der sich oinen Stammplatz erkämpfen will.

Foto: Wagne

technisch-taktischen Ausbildung zu hen sie es, ihre Tugenden in die Waagschale zu werfen, die in enor-Bis schaft besser Paroli zu bieten, als es zum Beginn der Punktspiele wird es noch gelingen, Fortschritte in der erzielen, um der starken Gegnerbeim ersten und nur einjährigen Die Krumhermersdorfer bauen nach wie vor auf ihre Heimstärke. Vor allem zu Hause nämlich verstemem Kampfgeist und einer gut orden beiden Übungsleitern sicherlich ganisierten Abwehr bestehen.

Göpfert, Jbungsleiter Clauß, Arnold, Jens Arnold, U. Arnold, Xoi: nitzke, F. Hunger leiter Weber; sit-Messig, Richter, G rend: M. Hunger Hoffmann, Weizi, P Inks, stehend Harnisch, U. Schul Güldner, Ubungs Messig, Sachse, HERMERSDORF Schuffenhauer. Betreuer enhauer, Jan

ten. Und jeder will sein Teil dazu beitragen, daß es nicht erncut nur für ein Spieljahr ist. Karl Wagner sicher noch an den gefürchteten Hartplatz denke. Aber mit Beginn der neuen Saison wird in das vor zwei Jahren eingeweihte neue Stadion umgezogen. Dynamc Dresden und lende Gemeinde im Kreis Zschopau Liga-Intermezzo der Fall war. Die Krumhermersdorf mußten, werden Wismut Aue lernten es bereits m Freundschaftsspielen kennen. Nur bekommt die 2 000 Einwohner zäh wiederum bessere Fußballkost gebo Manrischaften,



#### Bezirksmeistermannschaft 1979/80



v.l.n.r.:

stehend: Wilfried Clauß, Herbert Göpfert, Jan Arnold, Jens Arnold, Uwe Arnold,

Gert Harnisch, Ullrich Schuffenhauer, Klaus Wollnitzke, Frank Hunger,

Steffen Güldner, Heinz Weber (Trainer)

sitzend: Mario Hunger, Gunter Hofmann, Andreas Welzl, Peter Messig,

Steffen Richter, Günter Messig, Bernd Sachse, Jonny Schuffenhauer

Besonderheiten dieses Fotos: die 3 Brüder Uwe, Jan und Jens Arnold sowie Vater Günter und Sohn Peter Messig in einer Mannschaft

#### Zuschauerkulisse



#### Die Pokalkämpfe des Jahres

2. Runde:	Empor Zöblitz	273	Aufbau	2 : 3
3. Runde:	Aufbau	-	Motor Brand- Langenau	4:2
Achtelfinale:	Aufbau Mulda	-	Aufbau	0:5
Viertelfinale:	Aufbau	-	Motor Scharfenstein	1:3

#### Freundschaftsspiele

6.06.79	Pockau	-	Fortschritt	0: 3
10.06.79	Mauersberg	8 <del></del> 3	Fortschritt	0:10
4.07.79	Aufbau	-	Sokol Sedlice	2: 0
7.07.79	Großwaltersdorf	1-1	Aufbau	0:5
14.07.79	Aufbau	171	Wismut Aue	2:12
18.07.79	Oberlungwitz	=	Aufbau	1: 1
25.07.79	Aufbau	-	Traktor Drebach	6: 1
12.08.79	Motor Rochlitz		Aufbau	1: 5
15.08.79	Aufbau	r= 7	SG Einsiedel	4: 4
18.08.79	Aufbau	<del></del> 2	Döbeln	2: 1
16.01.80	Aufbau	( <del>=</del> ))	Dynamo Dresden	1: 3
25.05.80	Empor Wiesa	1 <del>7.</del> 1	Aufbau	1: 4